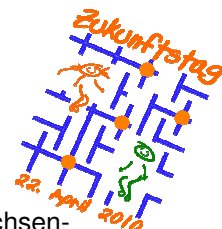


## FORTBILDUNG

# „Gendersensibilität in der Berufsorientierung von Mädchen und Jungen in Sachsen-Anhalt“



Dauer: 4 bis 6 Stunden  
Kosten: keine, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds durch das Land Sachsen-Anhalt

### Ausgangslage

Zielsetzung von geschlechterbewussten Ansätzen in der Berufsorientierung ist es, Benachteiligungen zu verhindern und jungen Frauen und Männern eine von tradierten Rollenmustern freie und vielfältige Berufsorientierung zu ermöglichen. Voraussetzung dafür ist ein bewusster und reflektierter Umgang der BerufsberaterInnen und pädagogischen Fachkräfte mit Geschlechterstereotypen in Bezug auf den Arbeitsmarkt. Die grundlegende Annahme ist dabei eine Teilung des Arbeitsmarktes durch geschlechtsbezogene Vorurteile und tradierte Berufswahlmuster junger Männer und Frauen. Eine vielfältige Berufsorientierung bietet nicht nur jungen Frauen und Männern eine bessere Grundlage für die Berufswahlentscheidung, sondern zeigt ihnen gleichzeitig verschiedenste berufliche Möglichkeiten in Sachsen-Anhalt und damit Zukunftsperspektiven in unserem Bundesland auf.

### Inhaltliche Gestaltung

Der Workshop bietet Gelegenheit, BerufsberaterInnen und pädagogische Fachkräfte für geschlechterbewusste Ansätze in der Berufsorientierung zu sensibilisieren. Theoretische Anteile der Fortbildung werden dazu mit Übungen und Methoden ergänzt, die sowohl Raum zur Selbsterfahrung bieten als auch in der Arbeit mit jungen Männern und Frauen in der Berufsorientierung eingesetzt werden können. Schwerpunkte des Workshops sind:

- Vermittlung von kurzen, fachlichen Inputs zum Thema „Gender & Arbeitsmarkt“,
- Kennenlernen und Erleben von praktischen Übungen,
- Einbringen eigener Erfahrungen und
- Diskussion, Reflexion und Erfahrungsaustausch.

### möglicher Ablauf

1. Begrüßung/ Kennenlernrunde
2. Methodischer Einstieg
3. Theoretischer Input
4. Kennenlernen und Ausprobieren von vielfältigen Methoden (eigenes Erleben in Kleingruppen/ Großgruppe)
5. Gendersensible Projektplanung (*Wenn möglich, bitte eigene Projektideen mitbringen!*)
6. Reflexion/ Feedback/ Ausblick

### Hinweise

Die inhaltliche Gestaltung als auch der mögliche Ablauf sind Vorschläge für eine Fortbildungsveranstaltung. Sollten Sie spezielle Wünsche und Vorstellungen haben, sind wir auch gern bereit, diese in die Durchführung einer Fortbildungsveranstaltung aufzunehmen.